
Car Connectivity Award: Vorsprung für Audi

Konnektivätlösungen gehören längst zum Standard für moderne Autos. Zum fünften Mal rief das Automagazin „Auto, Motor und Sport“ seine Leser auf, über die besten Ideen auf diesem Gebiet abzustimmen. 10 514 von ihnen nahmen an der Abstimmung teil. Klarer Gewinner beim „Car Connectivity Award“ ist in diesem Jahr Audi mit Siegen in fünf der elf Kategorien. Dahinter folgt BMW mit drei ersten Plätzen und Mercedes-Benz mit einem Sieg.

Neben den drei deutschen Premiummarken können nur zwei andere Hersteller punkten. VW überzeugt die Teilnehmerinnen mit der We-Park-App, und Tesla verteidigt den Vorjahreserfolg in der Kategorie „Connected E-Car 2018“.

Der Audi A8 machte das Rennen bei den „Connected Cars 2018“. Weitere Awards bekamen die Ingolstädter für das Navigationssystem MMI Navigation plus, das Bang-&-Olufsen-Soundsystem im A7 und den Adaptiven Fahrassistenten ACA (Kategorie: Assistenzsysteme Komfort) sowie den Kreuzungsassistenten und die Ausstiegswarnung (Assistenzsysteme Sicherheit). BMW siegte mit der Apple-Carplay-Vorbereitung bei der Telefonintegration, mit der Smartphone-App Connected und in der Kategorie Bedienkonzepte/Displays mit dem Operating System 7.0. Mercedes sicherte sich die Auszeichnung im Bereich Entertainment/Multimedia mit dem lernfähigen KI-Multimediasystem MBUX. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Die „Car Connectivity“-Awards 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Motorpresse Stuttgart



Audi A8.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



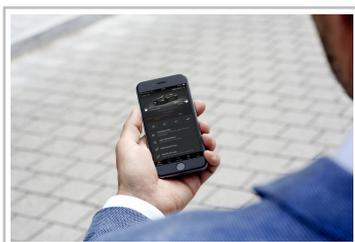
Audi A7 Sportback.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Apple Carplay im BMW.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



BMW-Smartphone-App Connected.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Mercedes-Benz-Infotainmentsystem MBUX (Mercedes-Benz User Experience) vor.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



„We Park“-App.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Tesla mit Autopilot.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jens Meiners